



RWTH Aachen

Dez. 1.0 - Abt. 1.1
Templergraben 55
52062 Aachen

Tel.: 0241 80 99088
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de

RWTH Aachen - Dez. 1.0/Abt. 1.1

Sehr geehrter Herr
Univ.Prof. Dr.-Ing. Peter Georg Quicker (PERSÖNLICH)

Auswertungsbericht der Studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung

Sehr geehrter Herr Univ.Prof. Dr.-Ing. Quicker,

hiermit erhalten Sie die Ergebnisse der Lehrveranstaltungsbeurteilung aus dem WS15/16 zu Ihrer Umfrage "Nachwachsende Energierohstoffe" (Veranstaltungstyp: Vorlesung + Übung).

Bitte besprechen Sie die Ergebnisse mit Ihren Studierenden.

Für Rückfragen stehe ich Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Weitere Informationen zur Studentischen Lehrveranstaltungsbeurteilung erhalten Sie auf unserer Internetseite (Link: <http://www.rwth-aachen.de/go/id/bjom>).

Mit freundlichen Grüßen

Larissa Franke

RWTH Aachen
Abteilung 1.1 - Akademische Angelegenheiten
Templergraben 55
52062 Aachen
Tel: 0241/80-99088
Fax: 0241/80-92664
E-Mail: lehre@rwth-aachen.de
<http://www.rwth-aachen.de>

Nachwachsende Energierohstoffe

Lehrveranstaltungsnummer: 15ws-01310
 Lehrveranstaltungstyp: Vorlesung + Übung
 Erfasste Fragebögen: 32



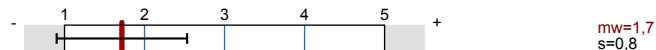
Globalwerte

Globalindikator

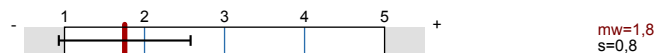
Konzept der Vorlesung



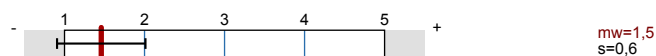
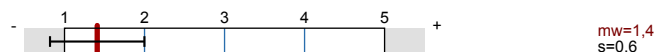
Konzept der Übung



Vermittlung und Verhalten Vorlesung



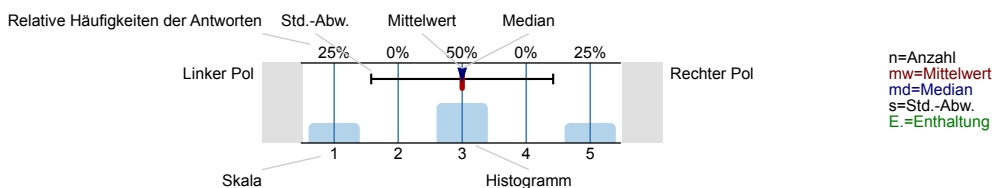
Vermittlung und Verhalten Übung



Auswertungsteil der geschlossenen Fragen

Legende

Fragestext

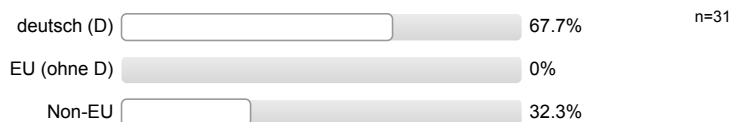


Allgemein

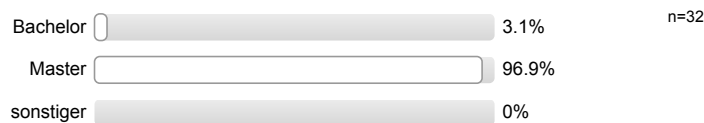
1.1 Geschlecht



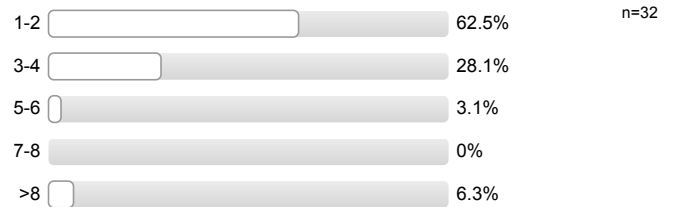
1.2 Nationalität



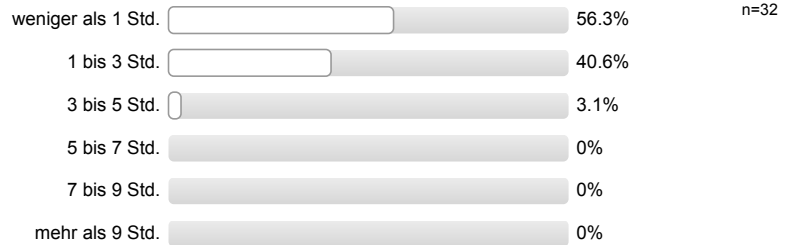
1.3 Derzeitiger Studiengang



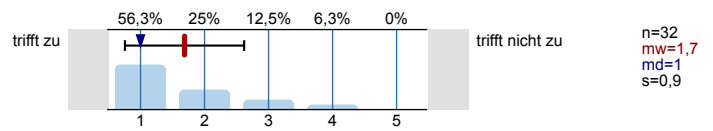
1.4 Fachsemester



1.5 Wie viel Zeit verwenden Sie derzeit pro Woche für die Vor- und Nachbereitung dieser Veranstaltung?

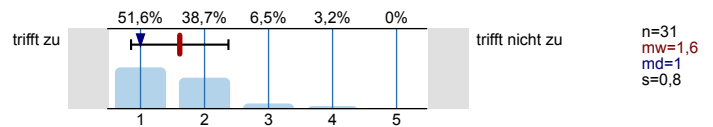


1.6 Die Veranstaltung interessiert mich.

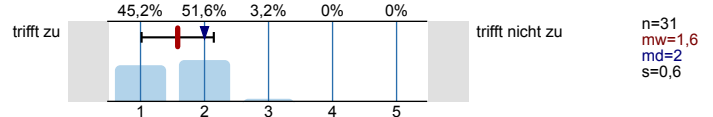


Konzept der Vorlesung

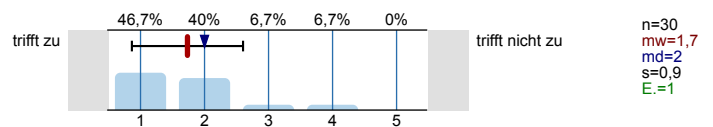
2.1 Die Lernziele der Vorlesung sind definiert.



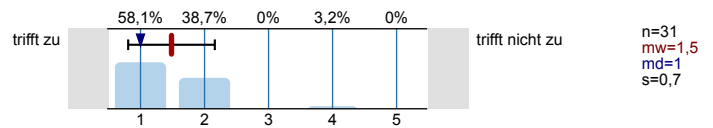
2.2 Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur.



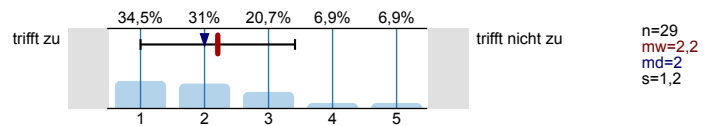
2.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



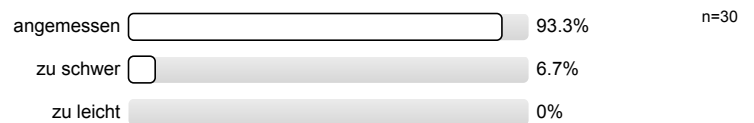
2.4 Die ausgewählten Beispiele sind hilfreich.



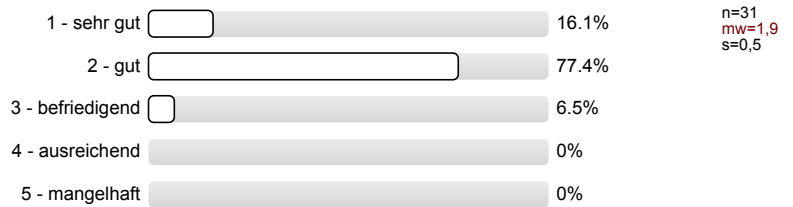
2.5 Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht.



2.6 Der Schwierigkeitsgrad ist ...

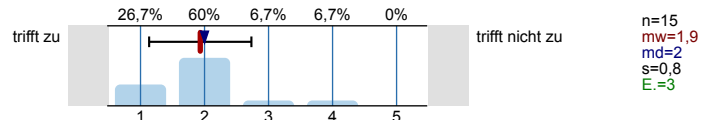


2.7 Ich bewerte das Konzept der Vorlesung mit ...

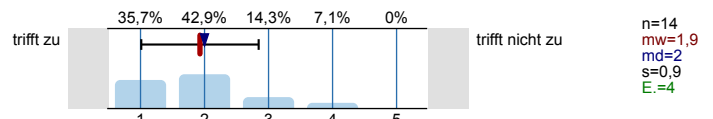


Konzept der Übung

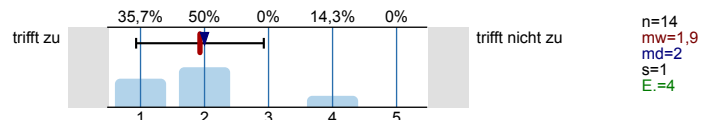
3.1 Die Lernziele der Übung sind definiert.



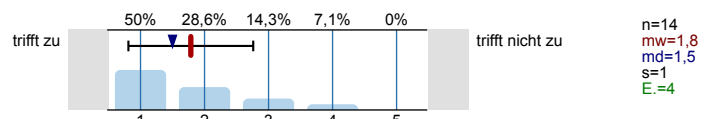
3.2 Die Übung hat eine klar erkennbare Struktur.



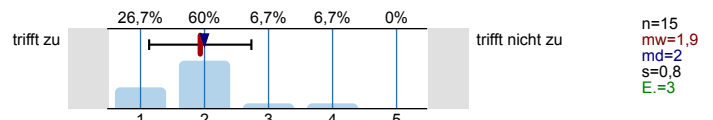
3.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich.



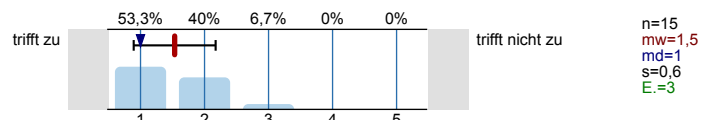
3.4 Vorlesung und Übung sind aufeinander abgestimmt.



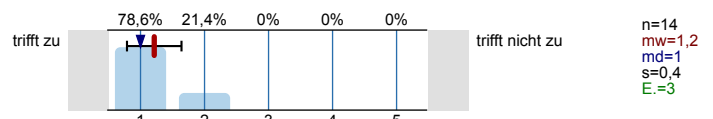
3.5 Die Übung hilft mir die Lehrinhalte des Moduls zu verstehen.



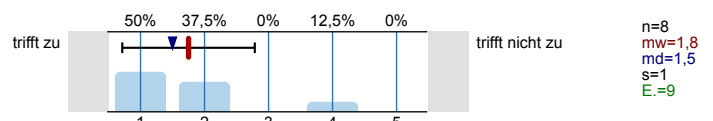
3.6 Die Übungsaufgaben sind verständlich gestellt.



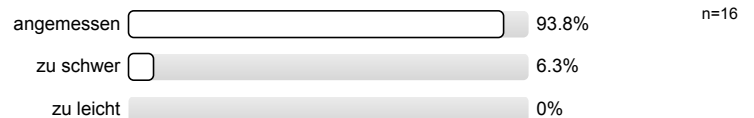
3.7 Die vorgesehenen Übungsaufgaben werden innerhalb der Übungsdauer bearbeitet.



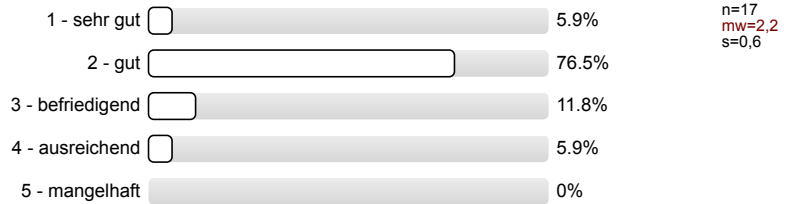
3.8 Falls Sie Ihre Lösung abgeben konnten: Wurde diese nachvollziehbar korrigiert?



3.9 Der Schwierigkeitsgrad ist ...



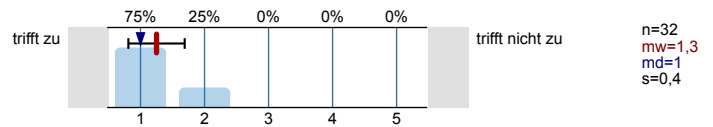
3.10 Ich bewerte das Konzept der Übung mit ...



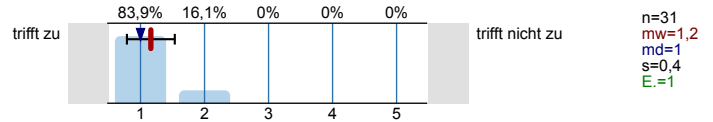
Vermittlung und Verhalten Vorlesung

Die Dozentin/der Dozent ...

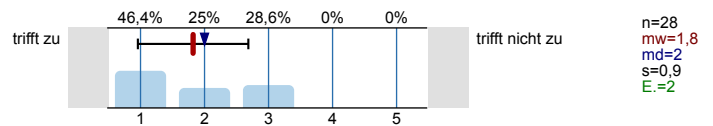
4.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



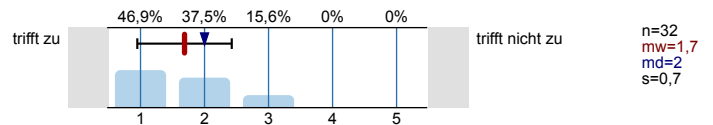
4.2. ... geht auf Verständnisfragen ein.



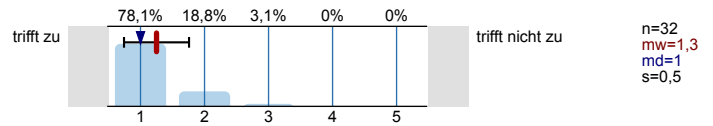
4.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.



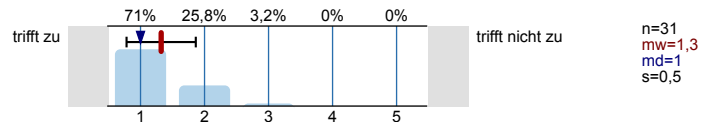
4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.



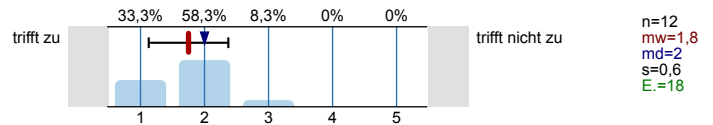
4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



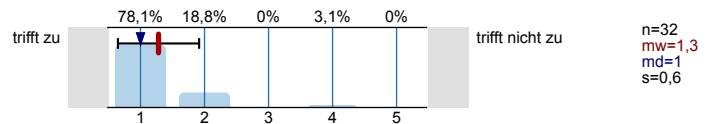
4.6 ... ist gut vorbereitet.



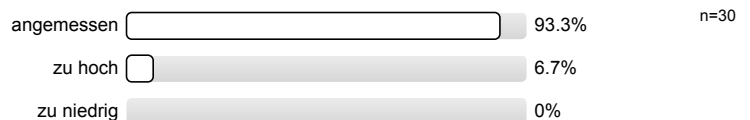
4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar.



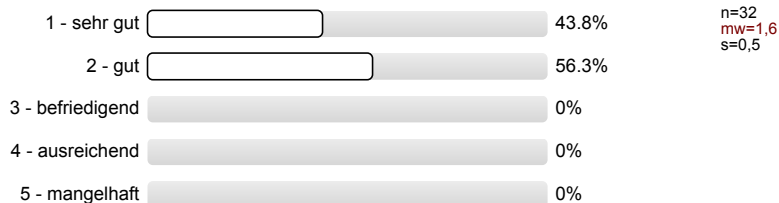
4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



4.9 Das Tempo ist ...



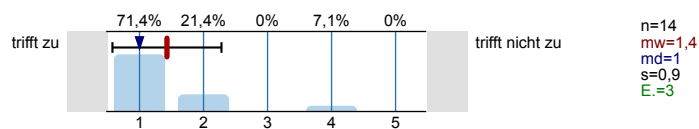
4.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote



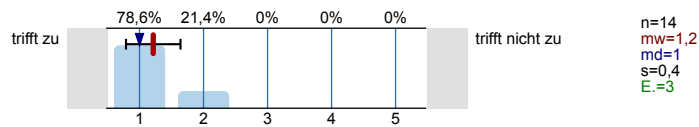
Vermittlung und Verhalten Übung

Die Dozentin/der Dozent ...

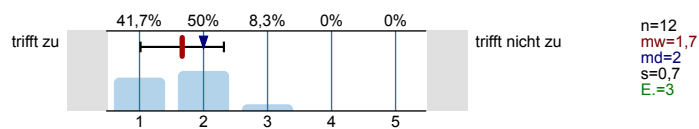
5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.



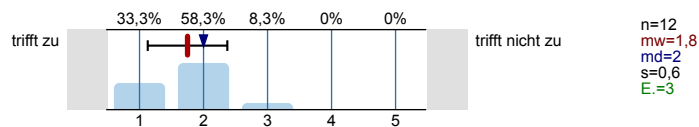
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.



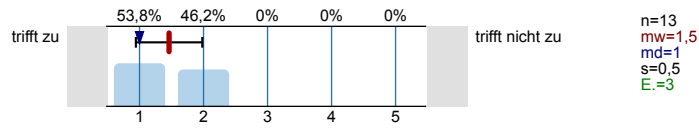
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.



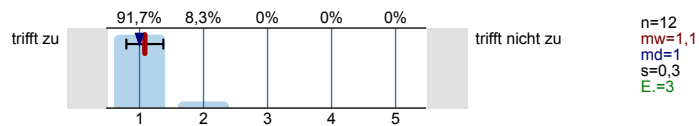
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.



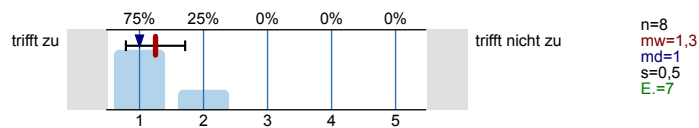
5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.



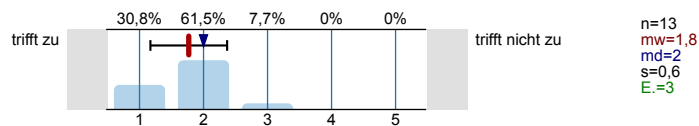
5.6 ... ist gut vorbereitet.



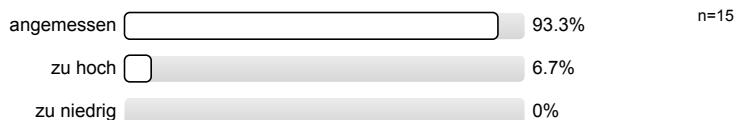
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar.



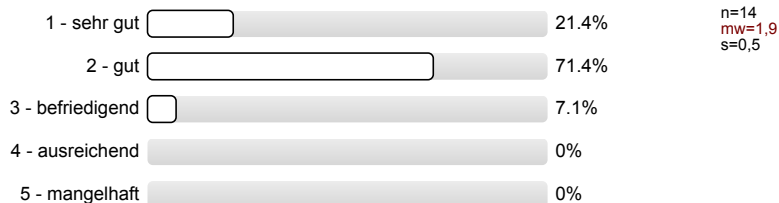
5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.



5.9 Das Tempo ist ...

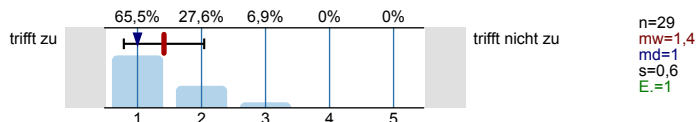


5.10 Ich gebe der Dozentin/dem Dozenten die Gesamtnote

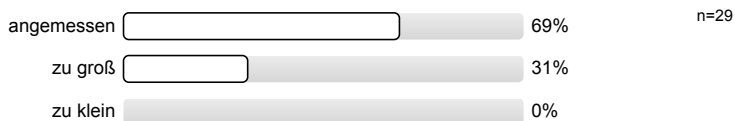


Rahmenbedingungen Vorlesung

6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.



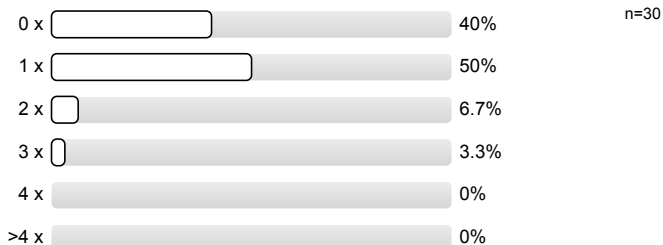
6.2 Die Anzahl der Sitzplätze ist ...



6.3 Wie oft hat die Vorlesung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



6.4 Wie häufig wurde die Vorlesung nicht von der angegebenen Person gehalten?

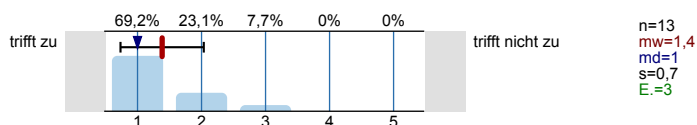


6.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?

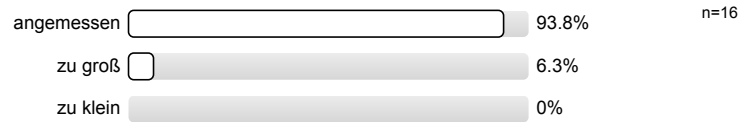


Rahmenbedingungen Übung

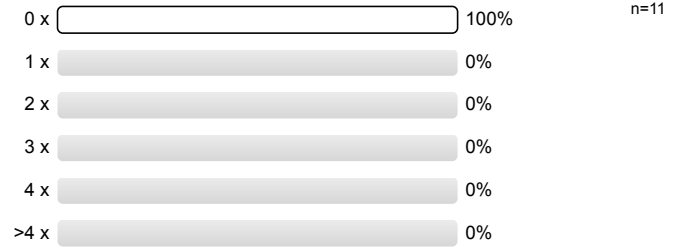
7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.



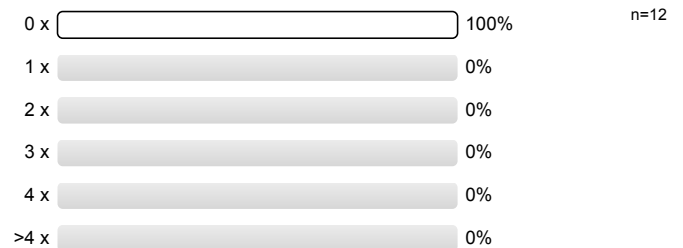
7.2 Die Gruppengröße ist ...



7.3 Wie oft hat die Übung an regulären Terminen gar nicht stattgefunden? (Vorlesungsfreie Tage sind nicht gemeint!)



7.4 Wie häufig wurde die Übung nicht von der angegebenen Person gehalten?



7.5 Falls sich die Dozentin/der Dozent vertreten lassen hat, war die Vertretung geeignet?



Profillinie


Teilbereich: Rohstoffe und Entsorgungstechnik
 Name der/des Lehrenden: Univ.Prof. Dr.-Ing. Peter Georg Quicker
 Titel der Lehrveranstaltung: Nachwachsende Energierohstoffe (15ws-01310)
 (Name der Umfrage)


Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert


Allgemein


1.6 Die Veranstaltung interessiert mich. trifft zu  trifft nicht zu n=32 mw=1,7 md=1,0 s=0,9


Konzept der Vorlesung

2.1 Die Lernziele der Vorlesung sind definiert. trifft zu  trifft nicht zu n=31 mw=1,6 md=1,0 s=0,8


2.2 Die Vorlesung hat eine klar erkennbare Struktur. trifft zu  trifft nicht zu n=31 mw=1,6 md=2,0 s=0,6


2.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich. trifft zu  trifft nicht zu n=30 mw=1,7 md=2,0 s=0,9


2.4 Die ausgewählten Beispiele sind hilfreich. trifft zu  trifft nicht zu n=31 mw=1,5 md=1,0 s=0,7


2.5 Es werden Zusammenfassungen an sinnvollen Stellen gemacht. trifft zu  trifft nicht zu n=29 mw=2,2 md=2,0 s=1,2


Konzept der Übung


3.1 Die Lernziele der Übung sind definiert. trifft zu  trifft nicht zu n=15 mw=1,9 md=2,0 s=0,8


3.2 Die Übung hat eine klar erkennbare Struktur. trifft zu  trifft nicht zu n=14 mw=1,9 md=2,0 s=0,9

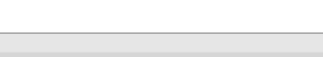
3.3 Die zur Verfügung gestellten Materialien sind hilfreich. trifft zu  trifft nicht zu n=14 mw=1,9 md=2,0 s=1,0

3.4 Vorlesung und Übung sind aufeinander abgestimmt. trifft zu  trifft nicht zu n=14 mw=1,8 md=1,5 s=1,0


3.5 Die Übung hilft mir die Lehrinhalte des Moduls zu verstehen. trifft zu  trifft nicht zu n=15 mw=1,9 md=2,0 s=0,8


3.6 Die Übungsaufgaben sind verständlich gestellt. trifft zu  trifft nicht zu n=15 mw=1,5 md=1,0 s=0,6


3.7 Die vorgesehenen Übungsaufgaben werden innerhalb der Übungsdauer bearbeitet. trifft zu  trifft nicht zu n=14 mw=1,2 md=1,0 s=0,4

3.8 Falls Sie Ihre Lösung abgeben konnten: Wurde diese nachvollziehbar korrigiert? trifft zu  trifft nicht zu n=8 mw=1,8 md=1,5 s=1,0

Vermittlung und Verhalten Vorlesung

4.1 ... erklärt den Stoff verständlich. trifft zu  trifft nicht zu n=32 mw=1,3 md=1,0 s=0,4

4.2. ... geht auf Verständnisfragen ein. trifft zu  trifft nicht zu n=31 mw=1,2 md=1,0 s=0,4

4.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden. trifft zu  trifft nicht zu n=28 mw=1,8 md=2,0 s=0,9

4.4 ... schafft es, mich für den Vorlesungsstoff zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=32 mw=1,7 md=2,0 s=0,7
4.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=32 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
4.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=31 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
4.7 ... ist außerhalb der Vorlesung ansprechbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,8 md=2,0 s=0,6
4.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=32 mw=1,3 md=1,0 s=0,6

Vermittlung und Verhalten Übung

5.1 ... erklärt den Stoff verständlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,4 md=1,0 s=0,9
5.2 ... geht auf Verständnisfragen ein.	trifft zu		trifft nicht zu	n=14 mw=1,2 md=1,0 s=0,4
5.3 ... berücksichtigt unterschiedliche Kenntnisstände der Studierenden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,7 md=2,0 s=0,7
5.4 ... schafft es, mich für die Lehrinhalte zu begeistern.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,8 md=2,0 s=0,6
5.5 ... spricht angemessen laut und deutlich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=1,5 md=1,0 s=0,5
5.6 ... ist gut vorbereitet.	trifft zu		trifft nicht zu	n=12 mw=1,1 md=1,0 s=0,3
5.7 ... ist außerhalb der Übung ansprechbar.	trifft zu		trifft nicht zu	n=8 mw=1,3 md=1,0 s=0,5
5.8 ... setzt Medien ein, die zum Verständnis beitragen.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=1,8 md=2,0 s=0,6

Rahmenbedingungen Vorlesung

6.1 Der zeitliche Rahmen der Vorlesung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=29 mw=1,4 md=1,0 s=0,6
--	-----------	--	-----------------	--------------------------

Rahmenbedingungen Übung

7.1 Der zeitliche Rahmen der Übung wird eingehalten.	trifft zu		trifft nicht zu	n=13 mw=1,4 md=1,0 s=0,7
--	-----------	--	-----------------	--------------------------

Auswertungsteil der offenen Fragen

Besondere Anregungen / Kritik / Wünsche:

8.1 Was hat Ihnen an der Veranstaltung besonders **gut** gefallen?

Prof. Quicker ist SEHR
kompetent was das Thema
angeht

-Praxisnahe Beispiele

- verschiedene Ansichten werden vorgestellt

Lösungen in den Übungen sind sehr gut

~~was~~ lebhaft vorgetragen

viele Beispiele, anschauliche
Erklärungen

Die Relevanz zu
heutigen Problemstellungen
und die teilweise
Aufarbeitung, tragen dazu
bei, dass mich dieses
Fach interessiert.

- Tempo
- Medien zum Verständnis
- Vorlesung erkennbare Struktur

Leidenschaftlicher
Vortragstil von Quicker!

8.2 Was hat Ihnen an der Veranstaltung **nicht** gefallen?

Die Prüfungs Vorbereitung gestaltet sich mit diesen Materialien schwierig.

Die Lösungen der Übungen kann man teilweise, auch wenn u man da war, nicht nachvollziehen

Folien werden zu spät hochgeladen

teilweise nicht nachvollziehbar, warum
bestimmte Inhalte wichtig sind
teilweise sehr chemisch/biologisch z.B.
Photosynthese

- zuviel Nebelinformationen
- = zu detailliert

Orte --
Zu weit weg, könnte
daher nicht immer kommen

Stellungnahme zur Umfrage

Bitte nutzen Sie den nachfolgenden Link um eine Stellungnahme zur Umfrage abzugeben:

>> HIER KLICKEN